

Inhaltsverzeichnis für das Jahr 1926

Zeitartikel.		Branche der Hausgehilfinnen.		Antwort des Berliner Polizeipräsidenten auf die am 4. Juni 1926 eingereichte Beschwerde 34	
Zur Jahreswerde	1	Zum Hausgehilfenproblem in England	2	Zum Anschluß des Verbandes Leipziger Hausmeister an den Deutschen Verkehrsband	37
Zur Frage der Prämierung treuer Hausgehilfen	5	Verein katholischer Dienstmädchen und Hausangestellten in der Stadt Trier	6	Klage wegen Räumung	47
Die Fürstenabfindung	9	Der rechtliche Wert von Weihnachts- und sonstigen Geschenken	6	Dienstverträge der Portiers usw. sind zugleich Mietverträge, ebenso sind Inhaber von Dienstwohnungen als Mieter anzusehen	48
Rückblick auf das Geschäftsjahr 1925	15	Das kommende Hausgehilfengesetz und seine Gegner	11	Befreiung der Portiers und Hausreinerinnen von der Hauszinssteuer in Preußen	48
Zur beruflichen Aus- und Fortbildung der im Hausgehilfenberuf tätigen Personen	19	Zur Wahl von paritätischen Kommissionen für die Besetzung von Lehrstellen im Hauswirtschaftsberuf	12	Uebertritt des Verbandes der Portiers und Berufsgenossen von Berlin und Umgehend zum Deutschen Verkehrsband	49
Londoner Konferenz der 5 Arbeitsminister über das Washingtoner Arbeitszeitabkommen	23	Das Dienstzeugnis	13	Die Tariffähigkeit der Haus- und Grundbesitzer und die Rechtsgültigkeit des Tarifvertrages vom Kammergericht Berlin bestätigt	53
Die „Frauenarbeit“, Organ der „Katholischen Vereine erwerbstätiger Frauen und Mädchen Deutschlands“	27	Unfallgefahren im Hausangestelltenberuf und die Schutzmaßregeln laut § 618 des BGB.	16	Lohnregelung für das Hauspersonal der städtischen Wohnhäuser Berlin	54
Mieterschutzgesetz und Reichsmietengesetz um 1 Jahr verlängert	31	Hausgehilfen-Krankheiten	16	Ist der Hausmeister verpflichtet die Mietzinssteuer zu bezahlen, wenn nach dem Dienstvertrag die Dienstleistung gegen freie Ueberlassung der Wohnung vereinbart worden ist?	55
Die Lage des Arbeitsmarktes und die Erwerbslosenfürsorge	35	Die Untersuchung der Arbeitsverhältnisse der Hausgehilfen	16	Mietaufwertungssteuer	55
Der Ruf der Hausangestellten nach Recht	39	Bericht über die Agitationstour im Gau 15	20	Hat sich die Portierfrau verpflichtet, die Dienstwohnung zur Einkassierung der Miete zur Verfügung zu stellen und verweigert den Zutritt, ist Grund zur Auflösung des Dienstverhältnisses	56
Kündigung des Lehrvertrages für Lehrlinge des Hausgehilfenberufs	45	Der Wert eines schriftlich abgeschlossenen Arbeitsvertrages für Hausgehilfen	24	Branche der Wachangestellten.	
Zur Einführung des Besuches der Pflichtfortbildungsschule für beruflich tätige jugendliche Hausgehilfen	51	Die Unfallgefahren im Hausgehilfenberuf und ihre Verhütung	28	Parasiten	3
Rundschau.		Zum Selbstmord einer Pflegerin	32	Branche der Wachangestellten	21
Zur Aenderung des Lohnsteuerabzuges	7	Erste Hausgehilfenprüfung in Brestau	32	Branche der Privatwächter	22
Das Arbeitsgerichtsgesetz im Reichsrat verabschiedet	11	Unfallgefahren im Haushalt	35	Unhaltbare Zustände im Berliner Wachwesen	25
Fünfte Ausführungsverordnung zur Verordnung über Erwerbslosenfürsorge vom 18. Januar 1926	12	Zur Rechtslage der Hausgehilfinnen bei Streitfragen aus ihrem Arbeitsverhältnis	36	Lohnbetrug an den Wachangestellten	30
Schuldenlasten für Erwerbslose	12	Zur Warming stellungsloser Hausgehilfinnen	36	Branche der Privatwächter	30
Unterstützungssätze für Erwerbslose	13	Gewerbliche Stellenermittlung Berlin, Bezirk Charlottenburg	43	Branche der Wachangestellten	40
Zweite Anordnung über eine vorübergehende Erhöhung der Höchstätze in der Erwerbslosenfürsorge	17	Zum Abschluß der ersten Förderkurse für Hausgehilfen in Berlin	46	Zur Tarifvertragslage für die Branche Wächter bei Wach- und Schließgesellschaften	41, 42
Lohnsteuererstattungen aus dem Jahre 1925	17	Die Prüfung und ihre Erfolge vor dem Prüfungsausschuß	47	Branche der Wachangestellten	49
Rüstet zum 1. Mai	19	Der Fenstersturz einer Hausgehilfin	47	Wächter und Ueberstundenleistung	56
Rüstet zum Volksentscheid	23	Zu den Verhandlungen zwecks Revision des Lehrungsvertrages für den Hausgehilfenberuf	52	Branche Fahrstuhlführer.	
An die Gewerkschaftsmitglieder	23	Lebensweg einer ungarischen Hausgehilfin	52	Verhütung von Unfällen im Aufzugsbetrieb	13
Zur Eröffnung der Ausstellung für Gesundheitspflege	23	Wenn ich eine Hausgehilfin wär!	53	Fahrstuhlunfälle	30
Schutz der jugendlichen Arbeitskraft	26	Die Abnahme der Hausangestellten	53	Aus unseren Ortsgruppen.	
Zur Neugestaltung der Erwerbslosenfürsorge	26	Verbandsabzeichen für Hausgehilfen	57	Berlin 4, 8, 14, 18, 34; Brestau 8, 38; Hamburg 8; Dresden 14; Frankfurt a. M. 22; Leipzig 22, 34, 38; Magdeburg 26; Marienwerder 34.	
Zur Abstimmung über den Volksentscheid	27	Branche der Portiers, Hausmeister und Hausmeisterinnen.		Bücher und Schriften.	
Die Entwicklung des Deutschen Verkehrsbandes im 2. Halbjahr 1925	28	Verzug in der Zahlung der Miete ist ein Räumungsgrund	3	44, 50, 58.	
Die Invalidenversicherung und ihre Leistung	29	Zur Novelle des Mieterschutzgesetzes und die Forderung der Portiers, Hausmeister und Hausmeisterinnen dazu	9	Gedichte.	
Für die englischen Bergarbeiter	35	Zur Klage des Bundes Berliner Haus- und Grundbesitzer zwecks Feststellung seiner Tariffähigkeit	10	Sinnspruch 1; Ostern 15; Zum ersten Mai! 19; Was wir wollen! 21; Beherzigung! 41; Weihnachten 51.	
Die Lage des Arbeitsmarktes und die Erwerbslosenfürsorge	35	Das Mieterschutzgesetz und die darauf beruhenden Räumungsklagen gegen Portiers, Hausmeister usw.	11	Unterhaltung.	
Die Krankenversicherung und ihre Leistungen	37	Die Portierstelle mit Hausreinigung	17	Die Frömmlerin	6
Die Lage der weiblichen und männlichen Hausangestellten in Ungarn in den Privathäusern und Wohnhäusern	39	Der bevorstehende Anschluß des „Verbandes der Hausmeister Leipzigs“ an den „Deutschen Verkehrsband“	21	Vom Baum der Erkenntnis	53
Die Lebenshaltung der deutschen Arbeiter	43	Kein Erfahrungsraum, auch wenn der Portier wegen Krankheit seine Portierdienste aufgekündigt hat	24 und 25		
Die Krankenversicherung auf der Gesolei	43	Beschwerde gegen das Polizeipräsidium Berlin	29		
Sitzung des Ausschusses des ADGB. zur Regelung der Arbeitszeit	49	Räumungsklage Dresden	33		
Hände und Gesundheit	50	Stundung und Niederschlagung der Hauszinssteuer für Portiers und Hausreinerinnen in Preußen	33		
Schädliche Eßgewohnheiten	50				
Höchstbetrag des dem Steuerabzug nicht unterliegenden Arbeitslohnes	56				
Einseitige Aufrechnung des Arbeitgebers gegen eine Lohnforderung ist unzulässig	56				
Bevölkerungspolitische Tagung des Hauptausschusses für Arbeiterwohlfahrt	56				
Die gewerbmäßige Stellenermittlung	57				
Höchstätze in der Erwerbslosenfürsorge vom 9. November 1926	57				